

Messe Begegnung



Johannes Paul
Abrahamowicz
www.sadg.org

Wer die Liebe Christi kennt
(zum Einzug)



Wer die Lie-be Chris-ti kennt, und auch sei-nen



Nach-barn liebt, ja, der ist von



Gott nicht fern und ver-liert nicht sein Ziel.

1. Ein neues Gebot gebe ich euch:
Liebet einander, liebt, wie ich euch hab geliebt.
2. Wenn ihr in meinem Namen versammelt seid,
bin ich unter euch, bin ich mitten unter euch.

Herr, erbarme dich



Herr, er - bar - me dich, Chris-tus, er - bar - me dich,



Herr, er - bar - me dich.

1. O Herr, ich weiß, nicht du warst stumm,
sondern ich hab dein Wort nicht gehört.

O Herr, ich weiß, nicht du warst taub,
sondern ich habe dich nicht gerufen.

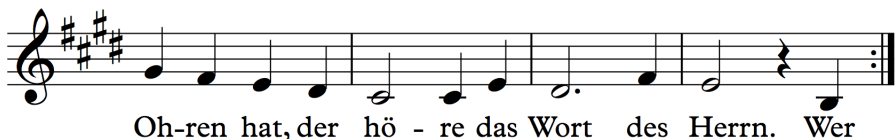
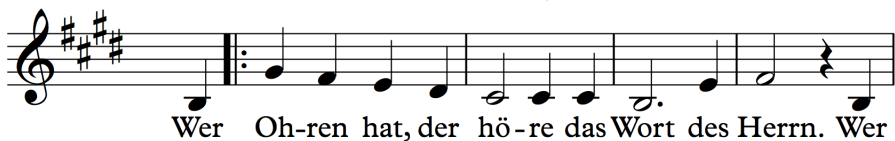
2. O Herr, ich weiß, nicht du warst versteckt,
sondern ich habe dich nicht gesucht,
doch Herr, ich weiß, du hast Geduld,
verzeih mir meine Schuld.

Ehre

Eh - - re sei Gott in der
Hö - he, in der Hö -
he, hal-le - lu - - ja!

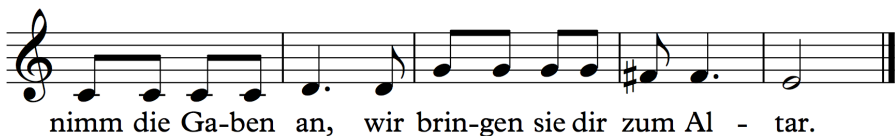
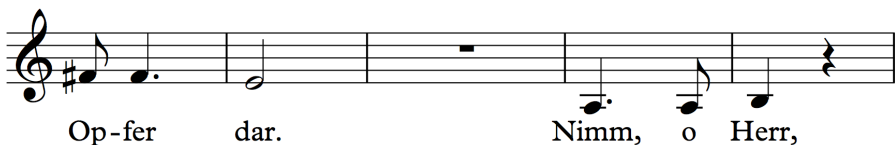
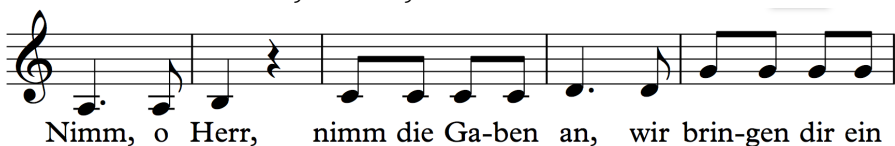
1. Wir loben und preisen und rühmen dich, Herr, und sagen dir Dank für deine große Herrlichkeit!
2. Herr und Gott, du König des Himmels, Gott, allmächtiger Vater, du Herrscher über das All!

Wer Ohren hat, der höre
(vor der Lesung)



1. Er kam in die Welt und sprach zu uns. (2x)
2. Herr, wir sind bereit, dein Wort zu hörn. (2x)

Nimm, o Herr, nimm die Gaben an



1. Die Saat fiel zu Boden und brachte reiche Frucht.
Das Brot kommt von der Erde, doch die Erde schufest du.
2. Du bist der Weinstock und wir sind die Reben.
Du bist der Quell, von dem wir Menschen leben.

3. Du schenkst uns das Leben, das Brot und den Wein.
Das Opfer, das wir bringen, wird Christus selber sein.

Heilig

Hei- lig, hei- lig, hei- lig

1. ist der Herr! 2. ist der Herr!

1. Der Himmel und die Erde, erfüllt von deiner Ehre,
preisen dich mit Jubel, und wir stimmen ein:
2. Es singen die Erlösten: Hosanna in der Höhe,
Lob sei dem, der kommt im Namen der Herrn.

Vater unser

Va - ter un - ser, _____ der du bist im

Him - mel, _____ ge - hei - ligt sei dein

Na - me, _____ dein Reich kom - me,

dein Wil - le ge - sche - he

im Him-mel und auf Er - den,

un-ser täg - li-ches Brot gib uns heu - te

und ver - gib uns un - se - re Schuld,

wie auch wir ver - ge-ben un-sern Schul - di-

gern, ü-ber - for - de-re uns nicht in der Prü - fung,

son-dern er - lö-se uns von den Bö-sen.

Denn dein ist das Reich

und dein ist die Kraft

und dein ist dei Herr - lich - keit

in E - wig - keit. A - men,

in E-wig-keit. A - - - men.

Gottes Lamm

Got - tes Lamm, du trägst die Sünd der Welt,

er-barm dich un - ser. Got - tes

Lamm, du trägst die Sünd der Welt, er-barm dich



un - ser. Got - tes Lamm, du



trägst die Sünd der Welt, gib uns dei - nen



Frie - den. A - men. Gib uns



dei - nen Frie - den. A - men.

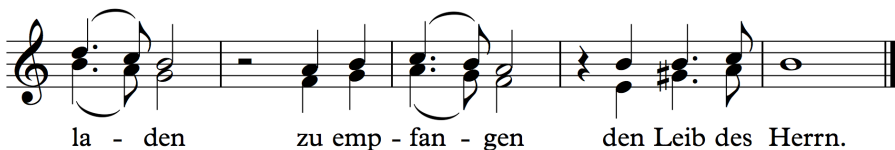
Wir sind alle eingeladen
(zur Kommunion)



Wir sind al - le ein - ge - la - den zu emp - fan - gen



den Leib des Herrn. Wir sind al - le ein - ge -



la - den zu emp - fan - gen den Leib des Herrn.

